



# NIEDERSCHRIFT

über die 30. Sitzung des Rates der Stadt Wassenberg am 15.05.2014

## Anwesend sind:

### Vorsitzender

Bürgermeister Winkens, Manfred CDU

### a) vom Rat der Stadt Wassenberg

Stadtverordneter Albrecht, Hans-Josef	CDU
Stadtverordnete Beckers, Susanne Dr. med.	FDP
Stadtverordneter Dohmen, Karl-Heinz	CDU
Stadtverordneter Feiter, Johannes	CDU
Stadtverordneter Feix, Wolfgang Dr.-Ing.	Die Linke
Stadtverordneter Gansweidt, Frank	SPD
Stadtverordneter Jennißen, Dirk	CDU
Stadtverordneter Kluth, Ernst	SPD
Stadtverordneter Kohnen, Hermann-Josef	CDU
Stadtverordneter Leutner, Klaus-Werner	CDU
Stadtverordneter Maurer, Marcel	CDU
Stadtverordnete Meiborg, Ute	FDP
Stadtverordneter Odinius, Arnold	CDU
Stadtverordneter Peters, Rainer	CDU
Stadtverordneter Pospiech, Horst	CDU
Stadtverordneter Roggen, Willibert	CDU
Stadtverordneter Schiefke, Norbert	CDU
Stadtverordneter Schmerling, Hardo	CDU
Stadtverordneter Seidl, Robert	Bündnis 90/Die Grünen
Stadtverordnete Simons, Heike	SPD
Stadtverordnete Stangier, Bärbel	SPD
Stadtverordneter Stassny, Leonhard	SPD
Stadtverordnete Stieding, Irmgard	Bündnis 90/Die Grünen
Stadtverordneter Storms, Manfred	FDP
Stadtverordneter Trzinski, Dietmar	SPD
Stadtverordnete Vieten, Silke	CDU
Stadtverordneter Weyermanns, Peter	CDU
Stadtverordneter Winkens, Frank	CDU
Stadtverordnete Wunder, Barbara	SPD
 <u>Es fehlen mit Entschuldigung</u>	
Stadtverordneter Bienen, Georg	fraktionslos
Stadtverordneter Kliemt, Martin	CDU
Stadtverordneter Kretschmer, Frank	Bündnis 90/Die Grünen
Stadtverordneter Moser, Michael	SPD
Stadtverordnete Steinhage, Sabine	Die Linke

außerdem sind anwesend

Geschäftsführer Gilges, Roland

Firma GC Wärmedienste  
GmbH, Neuss

zu TOP 13

b) von der Verwaltung

Stadtkämmerer Darius, Willibert  
Fachbereichsleiterin Görtz, Heike  
Schriftführerin Krücken, Ulrike  
Architekt Limburg, Hermann-Josef  
Fachbereichsleiter Sieg, Manfred  
Verwaltungsfachwirt Winkens, Marcel

zu TOP 13

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

- 1 . Bestimmung eines Stadtverordneten zur Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift
- 2 . Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 27.03.2014
- 3 . Mitteilungen des Bürgermeisters
- 4 . Persönliche Vorstellungen der neuen Schulleiterinnen der
  - a) Martinus-Schule-Orsbeck, Kath. Grundschule Orsbeck
  - b) Kath. Grundschule Birgelen
- 5 . Bebauungsplan Nr. 80 A "Roermonder Straße" in der Ortschaft Wassenberg; hier: Straßenbenennung BV/FB4/025/2014
- 6 . Quartalsbericht zum 31.03.2014 im Rahmen des Finanzcontrollings MV/FB5/007/2014
- 7 . Bebauungsplan Nr. 42 "Im Orsbecker Feld", 6. Änderung; hier: Ergebnis der Offenlage und Satzungsbeschluss BV/FB4/026/2014
- 8 . Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 81 "Nautikstraße" in der Ortschaft Birgelen; hier: Ergebnis der Offenlage und Satzungsbeschluss BV/FB4/027/2014
- 9 . Stellenplan für das Haushaltsjahr 2014; hier: 1. Änderung BV/FB1/024/2014
- 10 . Neufassung der Geschäftsordnung für das Partnerschaftspräsidium BV/STK/030/2014

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

- |      |  |                 |
|------|--|-----------------|
| 11 . | Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung vom 24.04.2014;<br>hier: Ausbau des denkmalgeschützten Bergfrieds im Rahmen der Stadtkernsanierung Wassenberg, 3. Bauabschnitt (Elektroarbeiten)                              | DE/FB2/002/2014 |
| 12 . | Genehmigung der Dringlichkeitsentscheidung vom 24.04.2014;<br>hier: Ausbau des denkmalgeschützten Bergfrieds im Rahmen der Stadtkernsanierung Wassenberg, 3. Bauabschnitt (Auftragsvergabe Heizung, Sanitär und Lüftung) | DE/FB2/001/2014 |
| 13 . | Anschaffung von BHKW-Anlagen in städtischen Einrichtungen;<br>hier: Vertragsabschlüsse   | BV/FB2/034/2014 |
| 14 . | Grundstücksangelegenheit;<br>hier: Johanniter-Kindertagesstätte Wassenberg-Orsbeck, Weilerstraße   | BV/FB4/033/2014 |
| 15 . | Personalangelegenheiten;<br>hier: Fachbereichsleiterstelle   | BV/FB2/032/2014 |
| 16 . | Mitteilungen des Bürgermeisters  |                 |

Bürgermeister Winkens eröffnet die 30. Sitzung des Rates der Stadt Wassenberg und begrüßt die Stadtverordneten, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Vertreterinnen und Vertreter der Presse sowie die Zuhörer.

Gegen Form, Frist und Inhalt der Einladung zur heutigen Ratssitzung werden keine Einwendungen erhoben.

Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit des Rates gemäß §10 der Geschäftsordnung des Rates fest.

## **I. Öffentlicher Teil**

<b>Zu TOP 1.      Bestimmung eines Stadtverordneten zur Mitunterzeichnung der Sitzungsniederschrift</b>
---

Die Mitunterzeichnung der Niederschrift erfolgt gem. § 26 Abs. 4 Satz 2 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Wassenberg durch den zweiten stv. Bürgermeister, Leonhard Stassny, der hierzu sein Einverständnis erklärt.

**Zu TOP 2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 27.03.2014**

Die Verwaltung teilt mit, dass der Sachverhalt unter TOP 5 Ermächtigungsübertragung aus dem Haushalt 2013 nach 2014 bedingt durch einen techn. Fehler im Programm in dem Protokoll falsch wiedergegeben wurde. Dieser Text wird durch den Sachverhalt der Mitteilungsvorlage vom 06.03.2014 ersetzt.

Hiermit erklärt sich der Rat einstimmig einverstanden.

Ansonsten werden gegen die Abfassung der Ratsniederschrift keine Bedenken erhoben.

**Zu TOP 3. Mitteilungen des Bürgermeisters**

Bürgermeister Winkens gibt folgende Anträge und Mitteilungen zur Kenntnis:

1. Antrag der Frau Helga Jöris und Frau Ruth Jansen vom 11.04.2014 auf Änderung des Flächennutzungsplanes, AN/FB4/006/2014 **(Anlage 1)**
2. Aktenvermerk des Fachbereiches 2 – Gebäudemanagement vom 15.05.2014 betreffend die Fertigstellung des Bergfriedes und der Friedhofshalle Wassenberg **(Anlage 2)**
3. Projektbeschreibung Stadt Wassenberg – Entdecker Stadtführer **(Anlage 3)**
4. Mitteilung des Städte- und Gemeindebundes vom 09.05.2014 betreffend die Übergangsphase zwischen alten und neuem Rat **(Anlage 4)**

**Zu TOP 4. Persönliche Vorstellungen der neuen Schulleiterinnen der  
a) Martinus-Schule-Orsbeck, Kath. Grundschule Orsbeck  
b) Kath. Grundschule Birgelen**

Frau Tholen, Schulleiterin der Martinus-Schule Orsbeck, stellt sich vor. Abschließend lädt sie die Mitglieder des Rates zum Projekttag der Martinus-Schule am 10.11. ein, der dem Namensgebers der Schule, dem „Martinus“, gewidmet ist.

Anschließend stellt sich Frau Schillings, die nach den Sommerferien Herrn Pütz als Schulleiterin in der Kath. Grundschule Birgelen ablöst, vor.

**Zu TOP 5. Bebauungsplan Nr. 80 A "Roermonder Straße" in der Ortschaft Wassenberg; hier: Straßenbenennung  
Vorlage: BV/FB4/025/2014**

Der Rat nimmt die Beschlussvorlage der Verwaltung vom 25.04.2014 zur Kenntnis. Darin wird Folgendes mitgeteilt:

**Sachverhalt:**

Der Bebauungsplan Nr. 80 A „Roermonder Straße“ ist seit dem 05. Februar 2014 rechtsverbindlich. Die notwendigen Abbrucharbeiten sind beendet und die Erschließung ( Kanal und Baustraße ) ist erfolgt. Mit der Vermarktung der Grundstücke wurde bereits begonnen.

Insbesondere die frühzeitige Zusammenarbeit der neuen Grundstückseigentümer mit den Versorgungsträgern hat in der Praxis oftmals gezeigt, dass ohne konkrete Straßennamen und Hausnummerierung eine Bearbeitung von Anträgen bei den Versorgungsträgern nicht möglich ist.

In Kenntnis dieser Dringlichkeit wurde mit Schreiben vom 26. März 2014 der Heimatverein Wassenberg e.V. ( Anlage 1 ) im Verfahren beteiligt. Die Verwaltung hatte sich für die Straßenbenennung „Kasparsweide“ ausgesprochen.

Im Antwortschreiben vom 07. April 2014 an den Rat der Stadt Wassenberg beantragt der Heimatverein Wassenberg e.V. die Straßenbenennung „Prof.-Heribert-Heinrichs-Straße“ vorzunehmen ( Anlage 2 ).

Der Kultur- und Sportausschuss im Rat der Stadt Wassenberg hatte sich in seiner Sitzung am 23. Oktober 2000 mit den grundsätzlichen Kriterien zum Thema Straßenbenennung befasst und den einstimmigen Beschluss gefasst, dass bei der Namensgebung von neuen Straßen folgende Reihenfolge beibehalten und zunächst zurückgegriffen werden auf:

- Flurbezeichnungen,
- historische Besonderheiten,
- sonstige Besonderheiten, die eine Benennung rechtfertigen,
- Namen von Persönlichkeiten, die sich für die Stadt verdient gemacht haben, **sobald der Todestag mehr als 40 Jahre zurückliegt.**

Unter Beachtung der v.g. Kriterien verbleibt die Verwaltung bei ihrem Beschlussvorschlag.

Dem vorliegenden Antrag des Heimatvereines Wassenberg e.V. kann auch deshalb nicht entsprochen werden, da der Todestag von Herrn Prof. Dr. Heribert Heinrichs noch keine 40 Jahre zurückliegt ( Prof. Dr. Heinrichs verstarb am 21. September 2004 ).

Eine abschließende Ratsentscheidung über die Straßenbenennung ist am 15. Mai 2014 unbedingt erforderlich, damit zeitnah die neuen Eigentümer Verträge mit den Versorgungsunternehmen schließen können.

**Beschluss:** (einstimmig)

**Die Erschließungsstraße im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 80 A „Roermonder Straße“ in der Ortschaft Wassenberg erhält die Bezeichnung „Kasparsweide“.**

<b>Zu TOP 6. Quartalsbericht zum 31.03.2014 im Rahmen des Finanzcontrollings Vorlage: MV/FB5/007/2014</b>
---

Der Rat nimmt die Mitteilungsvorlage der Verwaltung vom 02.05.2014 zur Kenntnis. Darin wird Folgendes mitgeteilt:

**Sachverhalt:**

*Als Teil des Internen Kontrollsystems (IKS) wurde im Jahr 2012 mit dem Aufbau eines Berichtswesens begonnen, dass den Entscheidungsträgern (Rat und Verwaltungsführung) notwendige und unterstützende Informationen für operative und strategische Entscheidungen liefern soll.*

*Nunmehr wird der erste Bericht für das Haushaltsjahr 2014 zum Stichtag 31.03.2014 vorgelegt.*

*Der Quartalsbericht besteht unverändert aus einem tabellarischen und einem textlichen Teil.*

*Der tabellarische Teil zeigt die bisherige Entwicklung des Haushaltsjahres 2014 bis zum Buchungsstichtag 31.03.2014 auf, sowie eine Prognose der voraussichtlichen Entwicklung bis zum Jahresabschluss 2014. Die Gliederung der Zeilen erfolgt analog zum Muster des Gesamtergebnisplanes und der Gesamtergebnisrechnung, mit einer zusammenfassenden Übersicht der des Gesamtergebnisses und nachfolgend eines Nachweises der einzelnen Konten.*

*Im textlichen Teil werden analog zum Lagebericht des Jahresabschlusses wesentliche Abweichungen des voraussichtlichen Jahresergebnisses von der Haushaltsplanung im Einzelnen herausgestellt und erläutert.*

*Die im Bericht dargestellte Prognose des voraussichtlichen Jahresergebnisses 2014 berücksichtigt alle bis zur Fertigstellung des Berichtes bekannten ergebnisbeeinflussenden Sachverhalte.*

*Der Quartalsbericht soll zu diesem frühen Zeitpunkt einen Überblick die voraussichtliche Gesamtentwicklung des Haushaltsjahres geben; einzelne Positionen werden auf Grundlage der größeren Datenbasis der folgenden Quartalsberichte gesicherter eingeschätzt werden können.*

*Die Haushaltsplanung des Jahres 2014 schließt mit einem geplanten Jahresfehlbetrag in Höhe von rd. 0,932 Mio. €. Gemäß der bisherigen lfd. Entwicklung im Jahr 2014 scheint eine leichte Ergebnisverbesserung um rd. 0,175 Mio. € und eine Reduzierung des Jahresfehlbetrages auf rd. 0,757 Mio. € möglich.*

*Die wesentlichen Gründe für diese Ergebnisverbesserungen im Vergleich zur Haushaltsplanung und im Vergleich zur Prognose des vorigen Quartals werden nachfolgend ausführlich erläutert.*

*Hervorzuheben ist hier aber der erhebliche Einbruch der Gewerbesteuererträge im Umfang von bis zu 0,500 Mio. €.*

*Durch kleinere Ertragsverbesserungen bei anderen Positionen sowie Einsparungen bei verschiedenen Aufwandspositionen ist jedoch trotz der Ertragsausfälle bei der Gewerbesteuer weiterhin ein Jahresergebnis im Rahmen der Haushaltsplanung 2014 möglich.*

*Insgesamt bleibt jedoch festzuhalten, dass es im Haushaltsjahr 2014 weit weniger Spielraum für Ergebnisverbesserungen gegeben wird als in den Vorjahren.*

Nachdem Stadtkämmerer Darius und Verwaltungsfachwirt Winkens die Fragen der Stadtverordneten zum Quartalsbericht beantwortet hat bedankt sich der Stadtverordnete Dohmen bei Herrn Winkens für den übersichtlichen und informativen Quartalsbericht.

<b>Zu TOP 7.      Bebauungsplan Nr. 42 "Im Orsbecker Feld", 6. Änderung;                   hier: Ergebnis der Offenlage und Satzungsbeschluss                   Vorlage: BV/FB4/026/2014</b>
--

Der Rat nimmt die Beschlussvorlage der Verwaltung vom 29.04.2014 zur Kenntnis. Darin wird Folgendes mitgeteilt:

**Sachverhalt:**

*Der Planungs- und Umweltausschuss im Rat der Stadt Wassenberg hat am 12.03.2014 beschlossen, mit dem Entwurf der 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 42 „Im Orsbecker Feld“ die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) durchzuführen; dies erfolgte konkret im Zeitraum vom 24.03. – 25.04.2014.*

*Nachfolgende Anregungen und Bedenken wurden im Rahmen der öffentlichen Auslegung vorgebracht:*

*Nr. 01 Privat 01 vom 20.04.2014 (Anlage 2)*

*Als Anlage 1 ist der Kurzzinhalt der vorgebrachten Anregungen Bedenken einschl. der Beschlussvorschläge der Verwaltung beigelegt.*

*Als weitere Anlagen für den Satzungsbeschluss wird auf nachfolgende Anlagen verwiesen:*

- 1. Übersichtsplan (Anlage 3)*
- 2. Verkleinerung Bebauungsplan mit Zeichenerklärung (Anlage 4)*
- 3. Textliche Festsetzungen (Anlage 5)*
- 4. Begründung (Anlage 6)*

**Beschluss:**      **(einstimmig)**

**Mit Hinweis auf die beigelegte Auflistung (Anlage 5) als Ergebnis der vorgebrachten Anregungen und Bedenken im Rahmen der durchgeführten öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) wird den aufgelisteten Beschlussvorschlägen der Verwaltung zugestimmt.**

**Die 6. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 42 „Im Orsbecker Feld“ wird in der Fassung der Ratsentscheidung vom 15.05.2014 gem. § 10 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.**

<b>Zu TOP 8.      Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 81 "Nautikstraße" in der Ortschaft                   Birgelen;                   hier: Ergebnis der Offenlage und Satzungsbeschluss                   Vorlage: BV/FB4/027/2014</b>
--

Der Rat nimmt die Beschlussvorlage der Verwaltung vom 29.04.2014 zur Kenntnis. Darin wird Folgendes mitgeteilt:

**Sachverhalt:**

*Der Planungs- und Umweltausschuss im Rat der Stadt Wassenberg hat am 12. März 2014 beschlossen, mit*

dem Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 81 „Nautikstraße“ die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) durchzuführen; dies erfolgte konkret im Zeitraum vom 24. März bis 25. April 2014.

Nachfolgende Anregungen und Bedenken wurden im Rahmen der öffentlichen Auslegung vorgebracht:

Nr. 01 EBV GmbH Hückelhoven vom 01.04.2014 (Anlage 2)

Nr. 02 Erftverband, Bergheim, vom 04.04.2014 (Anlage 3)

Nr. 03 Kreis Heinsberg vom 28.04.2014 (Anlage 4)

Nr. 04 Privat 01 vom 22.04.2014 (Anlage 5)

Nr. 05 Privat 02 vom 16.04.2014 (Anlage 6)

Nr. 06 Privat 03 vom 22.04.2014 (Anlage 7)

Nr. 07 Privat 04 vom 21.04.2014 (Anlage 8)

Als Anlage 9 ist der Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 81 „Nautikstraße“ beigefügt.

Als Anlage 1 ist der Kurzinhalt der vorgebrachten Anregungen und Bedenken einschl. der Beschlussvorschläge der Verwaltung beigefügt.

Als weitere Anlagen für den Satzungsbeschluss wird auf nachfolgende Unterlagen verwiesen.

1. Verkleinerung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes mit Zechengelände (Anlage 10)
2. Textliche Festsetzungen (Anlage 11)
3. Begründung (Anlage 12)

**Beschluss:** (einstimmig)

- a) Mit Hinweis auf die beigefügte Auflistung (Anlage 6) als Ergebnis der vorgebrachten Anregungen und Bedenken im Rahmen der durchgeführten öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) wird den aufgelisteten Beschlussvorschlägen der Verwaltung zugestimmt.
- b) Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 81 „Nautikstraße“ wird in der Fassung der Ratsentscheidung vom 15. Mai 2014 gem. § 10 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung beschlossen.

<b>Zu TOP 9. Stellenplan für das Haushaltsjahr 2014; hier: 1. Änderung Vorlage: BV/FB1/024/2014</b>
---

Der Rat nimmt die Beschlussvorlage der Verwaltung vom 29.04.2014 zur Kenntnis. Darin wird Folgendes mitgeteilt:

**Sachverhalt:**

Entsprechend den Bestimmungen des Kinderbildungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Anlage zu § 19 KiBiz) ist der Personalbedarf in einer Kindertageseinrichtung jeweils für das Kindergartenjahr, entsprechend der Betreuungswünsche der Eltern, neu zu bemessen. Das Kindergartenjahr beginnt jeweils zum 01.08. eines Jahres. Aufgrund der Betreuungswünsche der Eltern für das Kindergartenjahr 2014/2015 ergibt sich für die Kindertagesstätte Steinkirchen ein personeller Mehrbedarf von rund zwei Vollzeitstellen gegen-



über dem Kindergartenjahr 2013/2014. Unter Berücksichtigung einer Verschiebung von Fachkraftstunden zu Ergänzungskraftstunden verteilen sich die benötigten Personalmehrstunden auf Fachkraftstunden in einem Umfang von 1,51 Stellen (ausgewiesen in der Entgeltgruppe S 6) und Ergänzungskraftstunden von 0,49 Stellen (ausgewiesen in der Entgeltgruppe S 3). Der Stellenplan wurde entsprechend angepasst und ist in der Anlage beigegefügt.

Der hierdurch entstehende personelle Mehraufwand ( $\approx$  € 57.000,00 jährlich) wird teilweise durch die ebenfalls erhöhten Kindpauschalen des Landes refinanziert ( $+ \approx$  43.000,00 € jährlich, die aber nicht ausschließlich auf den Personalbedarf entfallen, sondern auch Betriebs- und Sachkosten beinhalten). Die Finanzierung des Nettomehraufwandes ist im Rahmen des Personaletats gesichert (langfristige krankheitsbedingte Ausfälle, die nicht vollständig vertretungsmäßig besetzt werden konnten (KoSt. 90620300 – Kindergarten Steinkirchen) sowie Stellenvakanzen in verschiedenen Bereichen (KoSt. 90150200 – Zentrale Dienste, KoSt. 90310100 – Allg. Schulverwaltung)).

In Abstimmung mit der Kindergartenleitung soll die zur Verfügung stehende Stelle einer Berufspraktikantin für das Kindergartenjahr 2014/2015 im Rahmen der Personalvakanzen nicht besetzt werden. Aufgrund mehrerer langfristiger krankheitsbedingter Personalausfälle soll die mit der Beschäftigung einer Berufspraktikantin verbundene zusätzliche Belastung vermieden und die personelle Situation hierdurch insgesamt entlastet werden.

**Beschluss:** (einstimmig)

**Die anliegende 1. Änderung des Stellenplanes (Anlage 7) der Stadt Wassenberg für das Haushaltsjahr 2014 im Bereich der Tariflich Beschäftigten, Sozial- und Erziehungsdienst, wird hiermit beschlossen.**

<b>Zu TOP 10. Neufassung der Geschäftsordnung für das Partnerschaftspräsidium Vorlage: BV/STK/030/2014</b>
--

Der Rat nimmt die Beschlussvorlage der Verwaltung vom 29.04.2014 zur Kenntnis. Darin wird Folgendes mitgeteilt:

**Sachverhalt:**

Die geänderte Geschäftsordnung für das Partnerschaftspräsidium als Vorbereitungsgremium des Rates der Stadt Wassenberg ist als **Anlage 8** beigegefügt. Die geänderten Passagen sind in Fettdruck gekennzeichnet.

**Beschluss:** (einstimmig)

**Die vorgelegte Geschäftsordnung für das Partnerschaftspräsidium wird beschlossen.**

<b><u>Tagungsort:</u></b>	<b>im Sitzungssaal des Rathauses, Roermonder Straße 25-27, 41849 Wassenberg</b>	
<b><u>Beginn:</u></b>	<b>18:30 Uhr</b>	
<b><u>Ende:</u></b>	<b>20:07 Uhr</b>	
<b>Der Vorsitzende</b>	<b>Stadtverordneter</b>	<b>Schriftführer/in</b>
<b>Manfred Winkens</b>	<b>Leonhard Stassny</b>	<b>Ulrike Krücken</b>